

# Selbstbestimmt vorsorgen - mit Vollmacht und Betreuungsverfügung

Vortrag von Katharina Gräfenstein  
am 21.02.2024 um 18:00 Uhr  
im WBZ Ingelheim

**Diakonie** 

Betreuungsverein der  
Diakonie Ingelheim e.V.

[www.btv-ingelheim.de](http://www.btv-ingelheim.de)

# Angebote und Aufgaben des Betreuungsvereins

- ▶ Wir sind vertrauensvolle Ansprechpartner:innen in allen Fragen rund um das Thema der rechtlichen Betreuung.
- ▶ Wir beraten zu Vorsorgemöglichkeiten wie Vollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung
- ▶ Wir bieten Fortbildung, Unterstützung und Begleitung für Ehrenamtliche Betreuer:innen und Bevollmächtigte an
- ▶ Wir führen selbst rechtliche Betreuungen

# Personelle Besetzung



**Miriam Bönning**  
Sozialpädagogin/-arbeiterin



**Katharina Gräfenstein**  
Sozialpädagogin/-arbeiterin

# Vorsorgen heißt Selbstbestimmen!

## Vorsorgevollmacht

Bevollmächtigung einer Vertrauensperson für Angelegenheiten, die Sie selbst (durch Krankheit, Unfall) nicht mehr regeln können.

## Betreuungsverfügung

Schriftliche Anweisung an das Amtsgericht, wer im Bedarfsfall als Ihre rechtliche Betreuerin oder Ihr rechtlicher Betreuer eingesetzt werden soll.

## Patientenverfügung

Schriftliche Anweisung an behandelnde Ärzte und Pflegekräfte, wie Sie behandelt werden wollen, für den Fall, dass Sie sich nicht mehr oder vorübergehend nicht äußern können.

# Die Vollmacht



# Die Vollmacht

- ▶ Jeder Mensch kann **durch Unfall, Krankheit oder Alter** in eine Lage kommen, in der er wichtige Angelegenheiten seines Lebens nicht mehr selbstverantwortlich regeln kann.

**Es ist nie zu früh vorzusorgen!**

**Wichtig !!!**

Kein automatisches Angehörigenvertretungsrecht außer **Ehegattenvertretungsrecht in Angelegenheiten der Gesundheitssorge seit dem 01.01.2023**

# Die Vollmacht

- ▶ Wer handelt und entscheidet für mich?
- ▶ Wer kümmert sich um meine persönlichen Wünsche und Bedürfnisse?
- ▶ Wer erledigt meine Bankgeschäfte? Wer kümmert sich um meine Behörden- und Versicherungsangelegenheiten?
- ▶ Wer kümmert sich um meine Post, mein E-Mail-Postfach und meine sonstigen Online-Aktivitäten?
- ▶ Wer organisiert für mich nötige ambulante Hilfen?
- ▶ Wer kündigt meine Wohnung oder meinen Telefonanschluss?
- ▶ Wer entscheidet bei Operationen und medizinischen Maßnahmen?

# Die Vollmacht

Mit einer Vollmacht übertragen Menschen einer (oder mehreren) anderen Person(en) die Aufgabe - **aber auch die Freiheit** - im Rahmen dieser Vollmacht Rechtsgeschäfte für sie zu erledigen.

**Vorrang der Eigenvorsorge vor staatlichem Eingriff!**

**VOLLMACHT**

Ich, \_\_\_\_\_ (Vollmachtgeber/in)  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Geburtsdatum

\_\_\_\_\_  
Geburtsort

\_\_\_\_\_  
Adresse

\_\_\_\_\_  
Telefon, Telefax

**erteile hiermit Vollmacht an**

\_\_\_\_\_ (bevollmächtigte Person)  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Geburtsdatum

\_\_\_\_\_  
Geburtsort

\_\_\_\_\_  
Adresse

\_\_\_\_\_  
Telefon, Telefax



# Grundlagen der Vollmacht

## Voraussetzung:

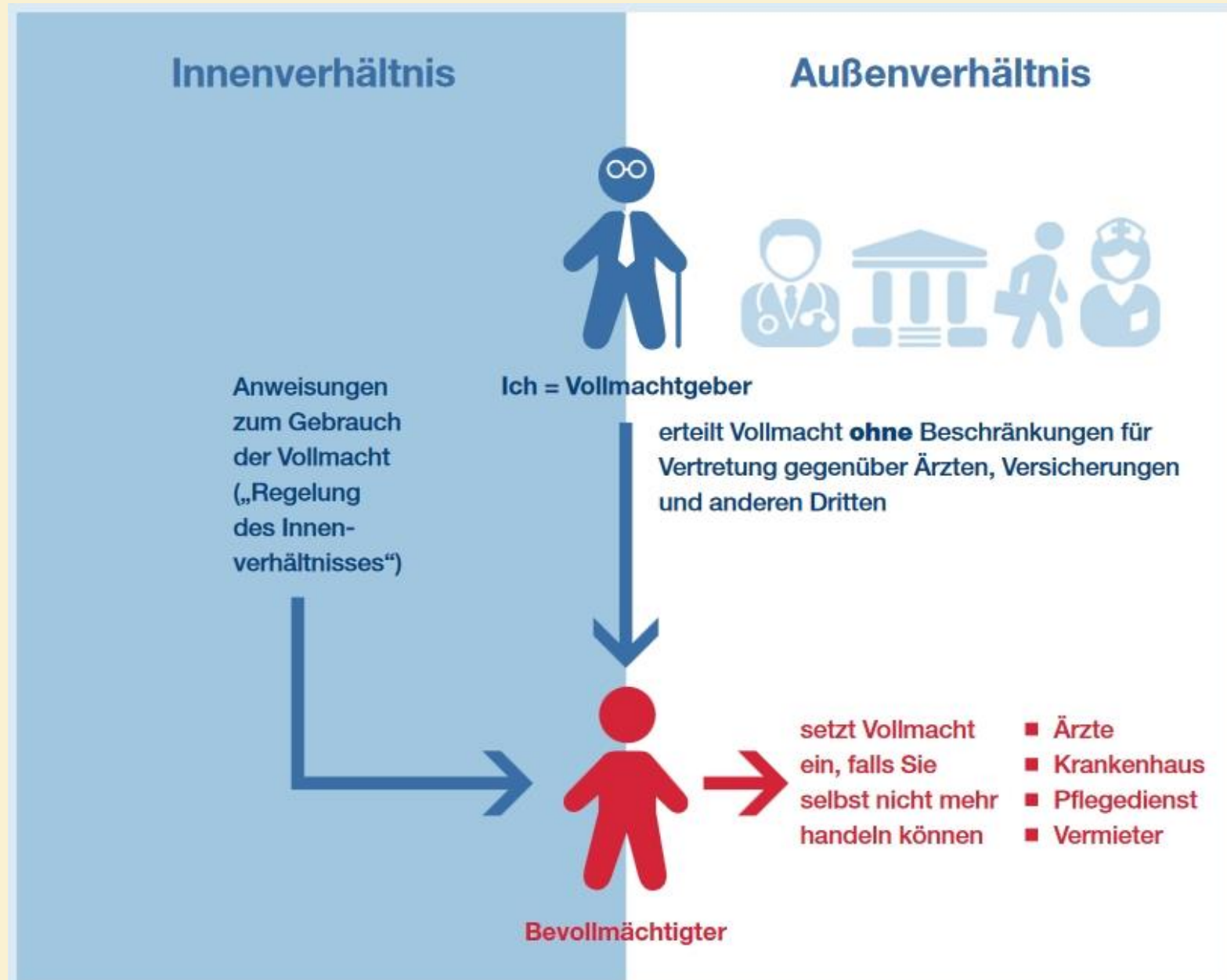
### ► Geschäftsfähigkeit

## Keine allgemeinen Formvorschriften

- schriftliche Abfassung aus Gründen der Klarheit und Beweiskraft  
Handlung nur mit einer schriftlichen Verfügung möglich
- Öffentliche Beglaubigung
- Beurkundung durch die oder den Notar:in in bestimmten Fällen  
**notwendig** (Grundstücksveräußerungen, ausländisches Vermögen,  
Darlehensaufnahme)
- Zusätzliche Konto-/Depotvollmacht für Vermögenssorge



# Innen- und Außenverhältnis



# Innen- und Außenverhältnis

- ▶ **Außenverhältnis: Vollmacht als Legitimationsurkunde**  
zur Vorlage bei Personen und Stellen denen gegenüber die vollmachtgebende Person vertreten werden soll
- ▶ Bevollmächtigung möglich für jede Art von Rechtsgeschäften
  - ▶ Vermögensangelegenheiten
  - ▶ Wohnungsangelegenheiten/ Aufenthaltsbestimmung
  - ▶ Gesundheitssorge/ Umsetzung der Patientenverfügung
  - ▶ Behörden/Versicherungsangelegenheiten
  - ▶ Usw.

# Innen- und Außenverhältnis

- ▶ **Innenverhältnis**
- ▶ eigenständiger Grundvertrag zwischen dem **Vollmachtgeber** und dem **Vollmachtnehmer**: regelt Aufgaben der/des Bevollmächtigten
- ▶ **Vollmachtgeber:in → Vollmachtnehmer:in**
  - ▶ Grundsätzlich kann alles im Rahmen der Vorsorge geregelt werden; es darf jedoch nicht gegen ein bestehendes Gesetz verstoßen oder sogenannte sittenwidrige Regelungen getroffen werden

# Inhalt einer Vorsorgevollmacht

## Mögliche Aufgabenbereiche

- ▶ Behörden/Versicherungen
- ▶ Vermögenssorge
- ▶ Post/Fernmeldeverkehr
- ▶ Gesundheitssorge und Pflegebedürftigkeit
  - ▶ Schweigepflichtsentbindung für Ärzte und med. Fachpersonal
  - ▶ Entscheidung über med. Eingriffe und Therapien
  - ▶ Freiheitsentziehende Unterbringung und Zwangsbehandlung

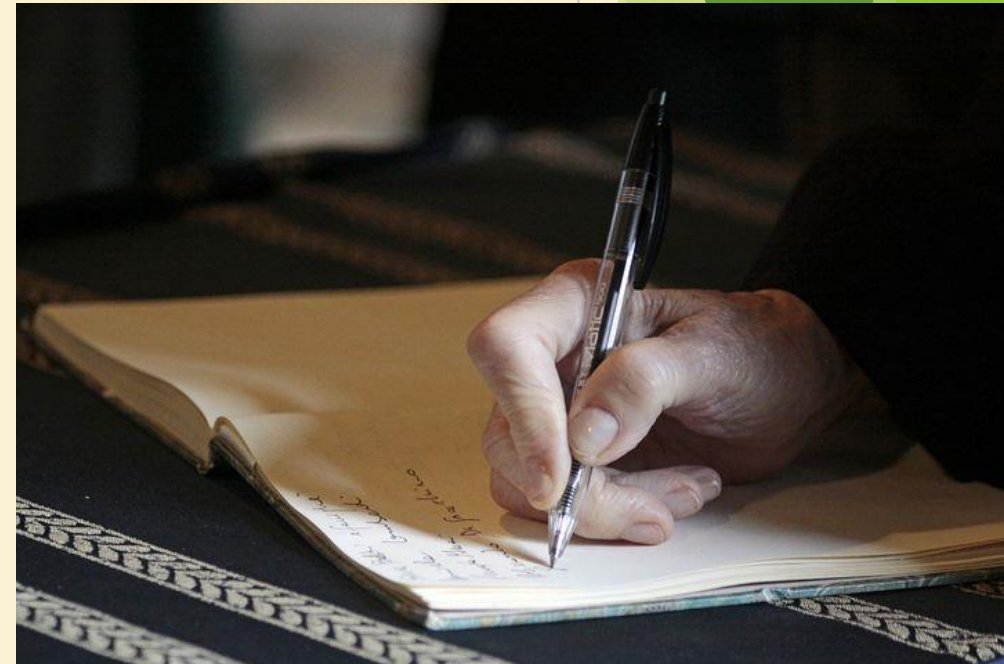
**Achtung bei freiheitsentziehenden Maßnahmen Einholung  
der Genehmigung durch das Betreuungsgericht!**

# Grenzen der Vollmacht

Was kann in einer Vollmacht nicht geregelt werden?

## ▶ Höchstpersönliche Geschäfte

- ▶ Eheschließung
- ▶ Ausübung des Sorgerechts
- ▶ Anerkennen der Vaterschaft
- ▶ Testamentserstellung
- ▶ Strafanträge
- ▶ Wahlrecht



# Erlöschen und Widerruf

- ▶ Tod der oder des Bevollmächtigten zieht eine Erlöschung der Vollmacht nach sich
- ▶ Beendigung der Vollmacht kann frei bestimmt werden
  - ▶ Gilt über den Tod hinaus (z.B. Bestattung, Nachlassverwaltung)
  - ▶ Endet mit dem Tod
- ▶ Widerruf der Vorsorgevollmacht
  - ▶ Voraussetzung Geschäftsfähigkeit



# Ohne Vertrauen keine Vollmacht

- ▶ Eine Vollmacht zur Vorsorge gibt - je nach ihrem Umfang - der bevollmächtigten Person gegebenenfalls weitreichende Befugnisse. Deshalb ist die wichtigste Voraussetzung hierfür Ihr **Vertrauen zu der Person**, die Sie womöglich bis zu Ihrem Lebensende aufgrund dieser Vollmacht vertreten soll.
- ▶ Auch wenn Sie eine Vertrauensperson bevollmächtigen, sollten Sie nicht auf Vorkehrungen gegen Missbrauch verzichten.



# Risiken der Vollmachtserteilung

Wenn eine Vollmacht zum Tragen kommt ist der oder die Vollmachtgeber:in in der Regel nicht mehr in der Lage, Tätigkeiten und Entscheidungen der bevollmächtigten Person vollständig zu überwachen.

- ▶ **Kognitive Beeinträchtigung**, die Einfluss haben auf die Entscheidungsfindung wie z.B. bei Demenz
- ▶ **psychische Erkrankungen**, Sucht, Depression, Persönlichkeitsstörungen, welche mit einem höheren Maß an Beeinflussbarkeit einhergehen
- ▶ **Schädigungen bei körperlichen und mentalen Funktionen**



# Risiken der Vollmachtserteilung

- ▶ **Unfähigkeit mit finanziellen Angelegenheiten umzugehen** (insbesondere bei größerem Vermögen)
- ▶ **Nachlassen der Kritikfähigkeit**, z.B. auch unter Medikamenteneinfluss
- ▶ **geringe Selbstsicherheit**
  
- ▶ **Gefahr eines Abhängigkeitsverhältnis** zwischen vollmachtgebender und vollmachtnehmender Person



# Die Vorsorgevollmacht sicher erstellen

## Verringerung von Missbrauchsrisiken

- ▶ Klare Vorgaben und Befugnisse im Grundvertrag festhalten
- ▶ Ausführlich über Wünsche und Vorstellungen sprechen
- ▶ Weitere Vorsorgeregelungen z.B. Bestattungsvorsorge oder Anmeldung im Seniorenheim der Wahl ...
- ▶ Anwesenheit eines Zeugen bei der Erstellung der Vollmacht

# Die Vorsorgevollmacht sicher erstellen

## Begrenzung der Rechte im Bereich der Vermögenssorge

- ▶ nur Geschäfte bis zu einem bestimmten Höchstbetrag auszuführen,
- ▶ Abhebung höherer Beträge nur mit Zustimmung des Überwachungsbevollmächtigten,
- ▶ einen Mindestbetrag als „Notgroschen“ nicht anzutasten,
- ▶ Konten und Depots nicht aufzulösen,
- ▶ oder bestimmte Wertpapiergeschäfte nicht auszuführen.



# Sicherheit für die/den Bevollmächtigte/n

## Absicherung der bevollmächtigten Person vor Haftungsrisiken und Missbrauchsvorwürfen

- ▶ Vermögensverwaltung nachvollziehbar dokumentieren und Belege aufbewahren
- ▶ Vermögensschadenhaftpflichtversicherung abschließen
- ▶ Haftpflichtversicherung abschließen
- ▶ Ggf. Erstattung der Prämien für (Zusatz-)Versicherungen als Aufwendungsersatz durch Vollmachtgeber:innen



# Die Vollmacht sicher erstellen

- ▶ Beglaubigung der Vorsorgevollmacht durch die  
Betreuungsbehörde
- ▶ Notarielle Beurkundung → Nachweis der  
Geschäftsfähigkeit
- ▶ Registrierung im Verzeichnis der Bundesnotarkammer
- ▶ Bankvollmacht auf eigenen Formularen der Bank
- ▶ Vollmacht im Ausland

# Die Vollmacht sicher erstellen

- ▶ Handschriftliche Abfassung kann die Akzeptanz erhöhen (Achtung: muss leserlich sein!) - Vordrucke handschriftlich ausfüllen
- ▶ Eigenhändige Unterschrift mit Ort und Datum soll die Vollmacht abschließen
- ▶ Hausärztliche Unterschrift
- ▶ Aushändigung von Kopie oder Original an Bevollmächtigte:n  
Verwahrungsort mitteilen
- ▶ So wenig Kopien/Originale wie möglich
- ▶ Informationskarte im Geldbeutel

# Vorsorgevollmacht und rechtliche Betreuung

## ▶ Vorteile einer Vorsorgevollmacht

- ▶ Betroffene kann sich Person selbst aussuchen, von der er rechtlich vertreten werden will
- ▶ Gerichtsverfahren nicht notwendig, Kostenersparnis
- ▶ Der Einblick unerwünschter oder unbekannter Dritter in persönliche Verhältnisse unterbleibt

## ▶ Nachteile einer Vorsorgevollmacht

- ▶ Fehlende Kontrolle durch das Gericht
- ▶ Gefahr des Missbrauchs
- ▶ Notwendigkeit des Vorhandenseins einer Vertrauensperson



# Die Betreuungsverfügung

- ▶ Schriftliche Anweisung an das Amtsgericht
  - ▶ wer im Bedarfsfall als rechtliche Betreuerin oder rechtlicher Betreuer eingesetzt werden soll
  - ▶ oder wer nicht eingesetzt werden soll
- ▶ Handlungsanweisungen: welche **Wünsche der betreuten Person** die Betreuerin oder der Betreuer und das Gericht bei der Ausübung der Betreuung zu beachten haben



# Die Betreuungsverfügung

- ▶ **weisender Charakter** an das Betreuungsgericht und an die Betreuerin oder den Betreuer
- ▶ **Verknüpfung mit Patientenverfügung** als schriftlicher Wunsch für den Bereich der Gesundheitsorge
- ▶ **Pflicht**, Verfügung bei Kenntnis eines gerichtlichen Betreuungsverfahrens beim zuständigen Betreuungsgericht einzureichen
- ▶ **Geschäftsfähigkeit keine Voraussetzung**
- ▶ **Schriftform** (§ 1901c Satz 1 BGB)
- ▶ **Hinterlegung bei der Bundesnotarkammer**



# Offene Fragen



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

## Kontakt:

Betreuungsverein der Diakonie Ingelheim e.V.  
Georg-Rückert-Str. 24  
55218 Ingelheim

Telefon: 06132 - 789412

Mail: [info@btv-ingelheim.de](mailto:info@btv-ingelheim.de)

Homepage: [www.btv-ingelheim.de](http://www.btv-ingelheim.de)

# Veranstaltungen des Betreuungsvereins

- ▶ Ehegattenvertretungsrecht  
Online 29.02.2024 um 18 Uhr
- ▶ Patientenverfügung  
WBZ 13.03.2024 um 18 Uhr
- ▶ Kommunikation in der rechtlichen Betreuung  
Café DIA 21.03.2024 um 18 Uhr
- ▶ Intensivschulung zur Vollmacht und Patientenverfügung  
Oppenheim 20.04.2024 9:30 - 15:30 Uhr

Weitere Infos, Broschüren, Links unter

[www.btv-ingelheim.de](http://www.btv-ingelheim.de)